

SLOVENSKI STANDARD
oSIST prEN ISO 1833-9:2019
01-marec-2019

Tekstilije - Kvantitativna kemična analiza - 9. del: Mešanica acetatnih in nekaterih drugih vlaken (metoda z uporabo benzilnega alkohola) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Textiles - Quantitative chemical analysis - Part 9: Mixtures of acetate with certain other fibres (method using benzyl alcohol) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Textilien - Quantitative chemische Analysen - Teil 9: Mischungen von Acetat mit bestimmten anderen Fasern (Benzylalkohol-Verfahren) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Textiles - Analyse chimique quantitative - Partie 9: Mélanges d'acétate avec certaines autres fibres (méthode à l'alcool benzylique) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Ta slovenski standard je istoveten z: prEN ISO 1833-9

ICS:

59.060.20 Umetna vlakna Man-made fibres

oSIST prEN ISO 1833-9:2019 **de**

ITeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

Full standard:
<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/ea8e1326-1ce0-494f-9e41-c91e225531ea/osst-pren-iso-1833-9-2019>

EUROPÄISCHE NORM
EUROPEAN STANDARD
NORME EUROPÉENNE

ENTWURF
prEN ISO 1833-9

Januar 2019

ICS 59.060.01

Vorgesehen als Ersatz für EN ISO 1833-9:2010

Deutsche Fassung

Textilien - Quantitative chemische Analysen - Teil 9: Mischungen von Acetat mit bestimmten anderen Fasern (Benzylalkohol-Verfahren) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Textiles - Quantitative chemical analysis - Part 9:
Mixtures of acetate with certain other fibres (method
using benzyl alcohol) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Textiles - Analyse chimique quantitative - Partie 9:
Mélanges d'acétate avec certaines autres fibres
(méthode à l'alcool benzylique) (ISO/DIS 1833-9:2019)

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur parallelen Umfrage vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 248 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC-Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Warnvermerk : Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäischen Norm in Bezug genommen werden.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

| | Seite |
|----------------------------------|-------|
| Europäisches Vorwort..... | 3 |
| Vorwort | 4 |
| 1 Anwendungsbereich..... | 5 |
| 2 Normative Verweisungen | 5 |
| 3 Begriffe | 5 |
| 4 Kurzbeschreibung..... | 5 |
| 5 Reagenzien..... | 5 |
| 6 Prüfeinrichtung..... | 5 |
| 7 Durchführung..... | 6 |
| 8 Berechnung und Auswertung..... | 6 |
| 9 Präzision | 6 |

iTeh STANDARD PREVIEW
 (standards.iteh.ai)
 Full standard:
<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/ea801326-1cc0-494f-9e41-c91e22531ca/osist-pren-iso-1833-9-2019>

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 1833-9:2019) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 1833-9:2010 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 1833-9:2019 wurde von CEN als prEN ISO 1833-9:2019 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

ITEH STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)
Full standard:
<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/ea8e1326-1cc0-494f-9e41-c91e225531ea/osist-pren-iso-1833-9-2019>

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Themen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patentklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38, *Textiles*, erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 1833-9:2010), die technisch überarbeitet wurde. Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind folgende:

- der Titel wurde geändert von „Mischungen aus Acetat- und Triacetatfasern (Benzylalkohol-Verfahren)“ in „Mischungen von Acetat **mit bestimmten anderen Fasern** (Benzylalkohol-Verfahren)“;
- in Abschnitt 1 wurden weitere Fasern ergänzt;
- in Abschnitt 6 wurde dem Verfahren die Angabe einer Präzision hinzugefügt;
- in Abschnitt 7 wurde eine spezifischer Faktor d für Melamin ergänzt;
- in Abschnitt 8 wurde „Prozentpunkt“ ergänzt, um Missverständnisse zu vermeiden.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 1833 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt ein Benzylalkohol-Verfahren zur Bestimmung des prozentualen Massenanteils an Acetat, nach dem Abtrennen der nichtfaserigen Begleitstoffe, in Textilien aus Fasermischungen aus

— Acetat

mit Triacetat, Polypropylen, Elastolefin, Melamin, Polypropylen-/Polyamid-Bikomponentenfasern und Polyacrylatfasern fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 1833-1, *Textiles — Quantitative chemical analysis — Part 1: General principles of testing*

3 Begriffe

Es werden keine Begriffe in diesem Dokument angegeben.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

4 Kurzbeschreibung

Die Acetatfaser wird aus einer bekannten Trockenmasse der Mischung mit Benzylalkohol herausgelöst. Der Rückstand wird aufgefangen, gewaschen, getrocknet und gewogen; dessen korrigierte Masse wird als prozentualer Anteil der Trockenmasse der Mischung angegeben. Der prozentuale Anteil der Acetatfaser wird aus der Differenz ermittelt.

5 Reagenzien

Es sind die in ISO 1833-1 beschriebenen Reagenzien und die Reagenzien in 5.1 und 5.2 zu verwenden.

5.1 Benzylalkohol.

5.2 Ethanol.

6 Prüfgeräte

Es sind die in ISO 1833-1 beschriebenen Prüfgeräte und die in 6.1, 6.2 und 6.3 angegebenen Prüfgeräte zu verwenden.

6.1 Erlenmeyerkolben, Mindestvolumen 200 ml, mit Glasstopfen.

6.2 Mechanisches Schüttelgerät.

prEN ISO 1833-9:2019 (D)

6.3 Heizgerät, das geeignet ist, die Temperatur des Kolbens bei (52 ± 2) °C zu halten (z. B. Wasserbad mit Thermostat).

7 Durchführung

Es ist zunächst das in ISO 1833-1 beschriebene allgemeine Verfahren zu befolgen, dann ist wie folgt vorzugehen.

Zu der in dem Erlenmeyerkolben enthaltenen Probe werden 100 ml Benzylalkohol je Gramm der Probe hinzugefügt.

Der Stopfen wird eingesetzt und fest auf dem Kolben zu verschlossen, und der Kolben wird in das bei einer Temperatur von (52 ± 2) °C gehaltene Wasserbad eingetaucht.

Der Kolben wird für (20 ± 1) min bei dieser Temperatur geschüttelt.

Der Inhalt des Kolbens wird durch den gewogenen Filtertiegel dekantiert.

Der Rückstand wird mit einer Pinzette wieder in den Kolben überführt, eine frische Menge Benzylalkohol wird in den Kolben gegeben und wie zuvor wird der Kolben für (20 ± 1) min bei einer Temperatur von (52 ± 2) °C geschüttelt.

Der Inhalt des Kolbens wird durch denselben gewogenen Filtertiegel filtriert und der Zyklus wird ein drittes Mal mit einer dritten Menge von 100 ml Benzylalkohol wiederholt.

Die Flüssigkeit und der Rückstand werden in denselben gewogenen Filtertiegel zu gegossen; vorhandene Fasern werden aus dem Kolben mit einer zusätzlichen Menge Benzylalkohol bei einer Temperatur von (52 ± 2) °C in dem Tiegel gewaschen. Der Filtertiegel wird durch Absaugen zu entleert.

Die Fasern werden in einen Kolben zu überführt, mit Ethanol gespült und nach dem Schütteln von Hand durch denselben Filtertiegel dekantiert.

Der Spülvorgang ist dreimal zu wiederholen.

Der Rückstand wird in denselben Filtertiegel überführt.

Abschließend wird der Tiegel durch Absaugen entleert, der Tiegel und der Rückstand werden getrocknet, dann abgekühlt und gewogen.

8 Berechnung und Auswertung

Die Ergebnisse sind, wie in den allgemeinen Anweisungen in ISO 1833-1 beschrieben, zu berechnen.

Der Wert von d beträgt 1,00, außer für Melamin, für das $d = 1,01$ beträgt.

9 Präzision

In einer homogenen Mischung von Textilmaterialien sind die Vertrauensgrenzen der mit diesem Verfahren erhaltenen Ergebnisse nicht größer als ± 1 Prozentpunkt bei einem Vertrauensbereich von 95 %.